

# Sanft auf dem richtigen Weg

**Judo** Die Stiftung Trako von Sergei Aschwanden ermöglicht Schulkindern in der ganzen Schweiz Judounterricht. Im Februar macht das Projekt in Nidau Halt.

Der Begriff Judo kommt aus dem Japanischen und bedeutet «der sanfte Weg». Dies gab Sergei Aschwanden die Idee bei der Suche nach einem Namen für seine Stiftung: «In Esperanto heisst «der Weg» übersetzt «Trako», erklärt das ehemalige Schweizer Judo-Aushängeschild.

Die Organisation Trako ermöglicht es den Schulkindern, durch Judo wichtige Werte für den Alltag zu erlernen. «Wir möchten Kinder mit dem Sport erziehen. Unser Konzept verfolgt eher pädagogische als sportliche Ziele», erklärt Aschwanden weiter. Die Kampfsportart basiert auf vielen Ritualen und hat viel mit Respekt zu tun. Daher ist Judo für Kinder sehr lehrreich. «Wir können mit Judo nicht die Welt retten und jeden Streit in der Schule verhindern. Aber wir können die Kinder mit Konflikten konfrontieren und ihnen konstruktive Lösungen aufzeigen.»

## Vom Projekt zur Stiftung

Anfangen hatte alles, als Sergei Aschwanden von einer Schule in Lausanne angefragt wurde, an einem Pilotprojekt teilzunehmen. Dieses sah vor, den normalen Sportunterricht durch Judounterricht zu ersetzen. So sollte den Schülern einige wichtige Werte aus der Kampfsportart nähergebracht werden. Aschwanden gefiel dieser Gedanke sehr, gemeinsam mit der Schule entwickelte er ein Konzept und führte es mit Judo als Vorbild durch.

Bei den Schülern, Lehrkräften und sogar bei anderen Schulen fand diese andere Art des Sportunterrichts grossen Anklang. So kam es, dass das Projekt bald im ganzen Kanton Waadt durchgeführt wurde. Aschwanden entschied sich, eine Stiftung zu gründen und Sponsoren zu suchen, um weitere Schulprojekte in diesem Rahmen zu realisieren.

## Erfolgreiches Unternehmen

Seither sind etwas mehr als vier Jahre vergangen und die Stiftung



**Leidenschaftlich engagiert:** Bereits bevor Sergei Aschwanden die Stiftung Trako ins Leben gerufen hat, war er oft in Schulen unterwegs, um Judo den Kindern näher zu bringen. Olivier Gresset/a

Trako ist erfolgreicher denn je unterwegs. Immer mehr bietet das Team um Sergei Aschwanden auch Schulprojekte in der Deutschschweiz an. Das anfänglich kleine Pilotprojekt wurde

immer mehr zu einer nationalen Angelegenheit: Seit dem letzten Jahr führt die Primarschule Säli in Olten als erste deutschsprachige Schule Judo-Lektionen durch. In Bern ist ein solches

Projekt in Planung. Auch im Seeland wird Schülern durch die Stiftung Judounterricht ermöglicht. Mitte Februar startet das Projekt in Nidau. Im August sollen Lektionen in Lyss folgen und

## Titelkämpfe zurück in Magglingen

Wie der Präsident des Judo Clubs Biel-Nidau Claude Poffet bestätigt, werden die Schweizer Einzel-Meisterschaften (SEM) vom kommenden November in der Sporthalle End der Welt in Magglingen stattfinden. Es sei nicht möglich, einen Wettkampf von dieser Grösse in Biel selbst durchzuführen. «Wir benötigen an der SEM Platz für fünf Kampfplätze. Eine normale Dreifachturnhalle ist dafür zu klein», erklärt Poffet.

Die SEM und auch die Schweizer Mannschafts-Meisterschaften (SMM) wurden bereits mehrere Male von den Bieler Judokas in Magglingen durchgeführt. Der Bieler Judoklub wird in diesem Jahr die Organisation des Wettkampfes alleine übernehmen. Der Schweizerische Judo und Jujitsu Verband wird aber den Wettkampf leiten. «Der Aufwand, um einen solchen Event zu organisieren, ist zwar sehr gross, letztlich profitiert der Verein

aber auch davon», so Poffet. Daher nehme der Verein die Mühe gerne auf sich. Poffet war selbst zehn Jahre als Koordinator des Verbands tätig. «Ich bin sicher, dass wir den Wettkampf auch alleine gut organisieren werden.»

Obwohl der Event nicht in Biel selbst stattfinden wird, rechnet der Präsident mit vielen Zuschauern. «Bis jetzt hat das Publikum den Weg bis zur Sporthalle End der Welt noch immer gefunden.» ps

## Erfolgreiche Bielerinnen

**Eiskunstlauf** An den Schweizer Meisterschaften der U14 und U15 in Winterthur hat die Bielerin Tiffanie Bärtschi knapp eine Medaille verpasst.

Tiffanie Bärtschi wurde in der U14 ausgezeichnete Vierte. Sie zeigte ein fehlerfreies Kurzprogramm mit schönem Doppelaxel. Nach dem ersten Teil lag die bald 14-Jährige auf dem fünften Zwischenrang. Auch die Kür gelang dem Schützling von Nathalie Villard-Krieg gut. Sie zeigte zweimal einen Doppelaxel, einen davon in Kombination. Die viertbeste Kür reichte am Schluss für den vierten Gesamtrang. Die 85,78 Punkte waren gleichbedeutend mit ihrer persönlichen Bestleistung.

Weniger gut lief es der zweiten Bielerin in der U14-Kategorie, Charlotte Pilloud. Sowohl das Kurzprogramm als auch die Kür lief sie nicht fehlerfrei. Mit dem elften Schlussrang blieb sie unter ihren eigenen Erwartungen. Es gewann Camille Chervet aus Neuenburg.

Samantha Bärtschi lief in der U15-Kategorie ein ausgezeichnetes Kurzprogramm. Der achte Zwischenrang war für die Bielerin eine sehr gute Platzierung. Mit der neunten besten Kür, die sie ebenfalls fehlerfrei zeigte, reichte es für den zehnten Gesamtrang. Gewonnen hat Jasmina Cavagna-Sani (Bellinzona) vor Céline Sonzogni (Genf) und Giorgia Muscionico (Chiasso). Jessi Moning



**Tiffanie Bärtschi** zvg

## REGIONALSPORT

### Basketball

**Frauen. NLB:** Biel-Solothurn - Frauenfeld 50:55. Küssnacht - Winterthur 57:46. Luzern - Küssnacht 72:66. - Rangliste: 1. Aarau 11/22. 2. Winterthur 12/16. 3. Küssnacht 12/16. 4. Luzern 12/14. 5. Baden 11/8. 6. Frauenfeld 12/6. 7. Biel-Solothurn 12/0.

**Männer. 1. Liga national, Gruppe Ost:** Biel-Solothurn - Boncourt M23 81:69. Lugano M23 - Biel-Solothurn 71:64. Boncourt M23 - Grasshopper 69:71. Massagno M23 - Baden 68:50. - Rangliste: 1. Lugano M23 11/22. 2. Grasshopper 11/16. 3. Biel Solothurn 11/14. 4. Moutier 11/10. 5. Massagno M23 12/10. 6. Boncourt M23 11/4. 7. Baden 11/2.

### Handball

**Männer 2. Liga Hauptrunde. Gruppe 1:** Jegenstorf - Biberist aktiv 35:28. Büren - Club 72 König 24:23. Steffisburg 2-Thun Hb - Grauholz 29:29. - Rangliste: 1. Superböck Thun 8/15. 2. Biberist aktiv 9/14. 3. Grauholz 9/10. 4. Bödeli 7/9. 5. Jegenstorf 7/8. 6. Club 72 König 9/4. 7. Büren 8/3. 8. Steffisburg 2-Thun Hb 9/3.

**2. Liga Hauptrunde. Gruppe 2:** Ins - Biel 28:26. Emme - Steffisburg 3-Thun Hb 2 34:31. - Rangliste: 1. Bern Muri 3 8/16. 2. Länggasse Bern 9/15. 3. Ins 8/12. 4. Emme 9/7. 5. Lyss 2 9/7. 6. Steffisburg 3-Thun Hb 2 9/7. 7. Langenthal-Solothurn 2 9/6. 8. Biel 2 9/0.

**3. Liga Hauptrunde. Gruppe 1:** Langnau - Uni Bern-Handball 19:42. Sense - Münsingen 24:22. - Rangliste: 1. Uni Bern-Handball 8/15. 2. Herzogenbuchsee 2 7/12. 3. Länggasse Bern 3 6/8. 4. Münsingen 7/5. 5. Sense 8/4. 6. HGO 2 6/3. 7. Langnau 8/3.

**3. Liga Hauptrunde. Gruppe 2:** Ins 2 - Visp - Vispertermen 21:29. Biberist aktiv 2 - Grauholz 2 24:27. HGO - Lyss 5 19:34. - Rangliste: 1. Lyss 5 6/10. 2. Ins 2 7/9. 3. HGO 8/9. 4. Visp 2 - Vispertermen 7/8. 5. Biberist aktiv 2 7/5. 6. Grauholz 2 7/4. 7. Espace Handball 6/3.

**4. Liga Hauptrunde. Gruppe 1:** Club 72 König 2 - Lyss 3 27:21. Langenthal 2-Huttwil - Rotweiss Belp 46:23. Emme 3 - Steffisburg HARZ 4 12:13. - Rangliste: 1. Langenthal 2-Huttwil 8/16. 2. Lyss 3 8/12. 3. Club 72 König 2 8/8. 4. Steffisburg HARZ 4 8/5. 5. Rotweiss Belp 8/5. 6. Emme 3 7/4. 7. Wacker Thun Drü 7/4.

**4. Liga Hauptrunde. Gruppe 2:** Wabern - Gerlafingen Regio 14:26. Sutz-Lattringen - Aarberg

23:18. - Rangliste: 1. Sutz-Lattringen 7/14. 2. Gerlafingen Regio 8/14. 3. Uni Bern-Handball 2 6/5. 4. Bödeli 2 7/5. 5. Wabern 8/5. 6. Aarberg 8/5. 7. Bern Muri 4 6/2.

**4. Liga Hauptrunde. Gruppe 3:** Büren 2 - Espace Handball 2 23:19. Emme 2 - Grenchen sDrü 31:19. - Rangliste: 1. Emme 2 7/14. 2. Herzogenbuchsee 3 6/10. 3. HGO 3 6/6. 4. Büren 2 7/4. 5. Grenchen sDrü 6/2. 6. Espace Handball 2 6/2.

**Frauen 2. Liga Hauptrunde:** Biel - Rotweiss Thun 3 22:19. Langenthal - Solothurn Regio - Visp - Vispertermen 21:35. - Rangliste: 1. Biel 10/17. 2. Langenthal 11/16. 3. Uni Bern-Handball 10/15. 4. Münsingen 10/12. 5. Rotweiss Thun 3 9/11. 6. Herzogenbuchsee 2 10/11. 7. Lyss 10/4. 8. Visp - Vispertermen 11/4. 9. Solothurn Regio 11/2.

**3. Liga Hauptrunde:** Langenthal 2-Huttwil - Uni Bern-Handball 2 12:7. Münsingen 2 - Rotweiss Belp 21:16. Espace Handball - Rotweiss Thun 4 26:33. - Rangliste: 1. Rotweiss Thun 4 12/22. 2. Uni Bern-Handball 2 10/14. 3. Münsingen 2 9/12. 4. Emme 10/11. 5. Rotweiss Belp 11/10. 6. Bödeli 10/9. 7. HGO 10/8. 8. Langenthal 2-Huttwil 12/8. 9. Espace Handball 10/0.

**Junioren U19 Hauptrunde:** LakeSide Steffisburg-Wacker - Lyss Regio 31:41. Münsingen - Ins 35:21. Langenthal - Länggasse-Future Bern 40:19. Büren - Solothurn Regio 29:18. - Rangliste: 1. Langenthal 10/18. 2. Lyss Regio 10/16. 3. Münsingen 10/15. 4. LakeSide Steffisburg-Wacker 10/10. 5. Solothurn Regio 8/6. 6. Büren 9/6. 7. Ins 9/3. 8. Länggasse-Future Bern 8/0.

**Junioren U17 Meister:** Visp - Vispertermen - Ins 45:18. Lyss - Herzogenbuchsee 31:30. Biel - Emme 42:24. Ins - Emme 31:24. - Rangliste: 1. Visp - Vispertermen 2/4. 2. Lyss 2/4. 3. Biel 1/2. 4. Herzogenbuchsee 2/2. 5. Ins 3/2. 6. Emme 4/0.

**Junioren U17 Promotion:** Club 72 König - Rotweiss Belp 38:24. LakeSide Steffisburg-Wacker - Future Bern 2-Länggasse 34:29. - Rangliste: 1. Bödeli 2/4. 2. LakeSide Steffisburg-Wacker 2/4. 3. Club 72 König 2/2. 4. Future Bern 2-Länggasse 2/0. 5. Rotweiss Belp 2/0.

**Junioren U15 Meister:** Steffisburg - Biel 23:26. Biberist Regio - Münsingen 16:38. - Rangliste: 1. Solothurn Regio 1/2. 2. Future Bern 1/2. 3. Biel 1/2. 4. Münsingen 2/2. 5. Biberist Regio 1/0. 6. Steffisburg 2/0.

**Junioren U15 Promotion. Gruppe 1:** Büren - Lyss 21:30. Langnau - Rotweiss Belp 22:27. - Rangliste: 1. Lyss 2/4. 2. Rotweiss Belp 2/4. 3. Büren 2/2. 4. Club 72 König 1/0. 5. Bödeli 1/0. 6. Langnau 2/0.

**Junioren U15 Promotion. Gruppe 2:** Future Bern 3 - Herzogenbuchsee 2 17:46. LakeSide Wacker-RW Th 1 - Emme 26:27. Gerlafingen - Future Bern 3 21:22. - Rangliste: 1. Herzogenbuchsee 2 2/4. 2. Emme 2/4. 3. Future Bern 3 3/4. 4. Münsingen 2 1/0. 5. LakeSide Wacker-RW Th 1 2/0. 6. Gerlafingen 2/0.

**Junioren U15 Promotion. Gruppe 3:** Future Bern 2 - Länggasse Bern 10:37. Lyss 2 - Visp - Vispertermen 2 18:30. - Rangliste: 1. Länggasse Bern 2/4. 2. Visp - Vispertermen 2 1/2. 3. Future Bern 2 2/2. 4. Münsingen 3 1/0. 5. Lyss 2 2/0.

**Junioren U17 Hauptrunde:** Club 72 König - Visp - Vispertermen 15:22. Lyss - Herzogenbuchsee 2 25:17. Rotweiss Thun 2 - Herzogenbuchsee 2 17:19. - Rangliste: 1. Aargau West 11/22. 2. Lyss 12/19. 3. Visp - Vispertermen 12/16. 4. Herzogenbuchsee 2 13/9. 5. Rotweiss Thun 2 12/4. 6. Club 72 König 12/2.

### Unihockey

**Männer GF 2. Liga Gruppe 1. 13. Runde:** Genf-Tornados Frutigen 6:8. Corcelles-Cormondrèche - Aergera Giffers 7:9. Gruyères Oron-la-Ville - Biel-Seeland 5:4 n.P. Lausanne UC Unihockey - Oberland 84 Interlaken 3:2 n.V. Meiersmaad-Schw. - Wohlen BE 6:5. - Rangliste: 1. Tornados Frutigen - Lausanne UC Unihockey 1:6. Yverdon - W.W. Schüpfen-Busswil 3:1. Meiersmaad-Schw. - Gürbetal RK Belp 3:2. Bern Capitals - Vesper Lions 1:0. Meiersmaad-Schw. - Yverdon 5:3. Vesper Lions - Gürbetal RK Belp 6:4. - Rangliste (je 10 Spiele): 1. Vesper Lions 17. 2. Meiersmaad-Schw. 16. 3. Lausanne UC Unihockey 15. 4. Gruyères Oron-la-Ville 10. 5. Yverdon 9. 6. Tornados Frutigen 7. 7. Bern 8. 8. Gürbetal RK Belp 6. 9. W.W. Schüpfen-Busswil 0.

**Junioren U21 C Gruppe 1. 11. Runde:** Hornets R.Moosseedorf Worblental - Bern Capitals 5:6. Burgdorf - Wohlen BE 4:3 n.P. Biel-Seeland - Corcelles-Cormondrèche 15:2. Racoons Herzogenbuchsee - Gürbetal RK Belp 16:4. - Rangliste: 1. Hornets Moosseedorf Worblental 11/12. 2. Biel-Seeland 10/24. 4. Corcelles-Cormondrèche 11/14. 5. Wohlen BE 10/13. 6. Bern 11/12. 7. Racoons Herzogenbuchsee 11/12. 8. Gürbetal RK Belp 11/3.

**Frauen KF 1. Liga Gruppe 1. 7. Runde:** Bevaix - Griffons du Chablais 2:6. Bevaix - W.W. Schüpfen-Busswil 8:3. Tafers-Schmittens - Griffons du Chablais 3:5. W.W. Schüpfen-Busswil - Schangnau 7:6. Flamatt-Sense - Bern 7:3. Jongny - Semsales 3:8. Flamatt-Sense - Schangnau 1:4. Bern - Semsales 2:6. - Rangliste: 1. Semsales 12/21. 2. Schangnau 12/15. 3. Bevaix 13/15. 4. Griffons du Chablais 13/15. 5. Tafers-Schmittens 12/14. 6. W.W. Schüpfen-Busswil 12/10. 7. Jongny 12/10. 8. Flamatt-Sense 13/6. 9. Bern 13/6. 10. Vesper Lions 11/0.

**Junioren A Regional Gruppe 2. 6. Runde:** Krattigen - Kappelen 6:6. Floorball König - Vikings Grenchen 4:5. Kappelen - Cornaux 10:2. Krattigen - Floorball König 5:5. Vikings Grenchen - Le Rouge et Or du Locle 18:1. Cornaux - Lokomotiv UC Ste-Croix 11:4. Pieterlen - Rechthalten 5:2. Le Rouge et Or du Locle - Uetigen

4:18. Lokomotiv UC Ste-Croix - Rechthalten 4:9. Pieterlen - Uetigen 2:13. - Rangliste (je 12 Spiele): 1. Vikings Grenchen 23. 2. Kappelen 21. 3. Uetigen 20. 4. Rechthalten 14. 5. Pieterlen 14. 6. Krattigen 13. 7. Cornaux 8. 8. König 5. 9. Le Rouge et Or du Locle 2. 10. Lokomotiv UC Ste-Croix 0.

**Junioren D Regional Gruppe 4. 7. Runde:** Kappelen - Orpund 5:6. Wohlen BE - Hornets R.Moosseedorf Worblental 1:5. Orpund - Kerzers-Müntschmeyer 11:7. Hornets R.Moosseedorf Worblental 1 - Kappelen 12:2. Kerzers-Müntschmeyer - Wohlen BE 2:8. Tigers Zäziwil I - W.W. Schüpfen-Busswil 7:7. Biel-Seeland I - Floorball König I 7:17. W.W. Schüpfen-Busswil - Bern Ost I 9:8. Floorball König I - Tigers Zäziwil I 11:5. Bern Ost I - Biel-Seeland I 10:21. - Rangliste (je 13 Spiele): 1. König 26. 2. Tigers Zäziwil I 20. 3. Biel-Seeland I 17. 4. W.W. Schüpfen-Busswil 16. 5. Hornets Moosseedorf I 13. 6. Bern Ost I 11. 7. Orpund 10. 8. Kappelen 9. 9. Wohlen BE 8. 10. Kerzers-Müntschmeyer 0.

**Junioren D Regional Gruppe 3. 7. Runde:** Floorball König II - Seedorf BE 11:5. Biel-Seeland II - Kappelen 3:6. Seedorf BE - W.W. Schüpfen-Busswil 9:12. Kappelen - Floorball König II 14:7. W.W. Schüpfen-Busswil II - Biel-Seeland II 4:10. Flamatt-Sense II - Wiler-Ersigen I 10:2. Youngsharks Port I - Hornets R.Moosseedorf Worblental 4:6. Wiler-Ersigen I - Bern Ost I 16:1. Hornets R.Moosseedorf Worblental - Flamatt-Sense II 6:9. Bern Ost I - Youngsharks Port I 5:10. - Rangliste (je 13 Spiele): 1. Flamatt-Sense II 24. 2. Hornets Moosseedorf 22. 3. Wiler-Ersigen 20. 4. Youngsharks Port I 14. 5. Kappelen 14. 6. Biel-Seeland II 10. 7. König 8. 8. Bern Ost I 8. 9. Seedorf BE 6. 10. W.W. Schüpfen-Busswil II 4.

**Junioren D Regional Gruppe 7. 7. Runde:** Bern Ost II - Derendingen 13:4. Youngsharks Port II - Wiler-Ersigen II 5:5. Derendingen - Hornets R.Moosseedorf Worblental II 11:5. Wiler-Ersigen II - Bern Ost II 6:6. Hornets R.Moosseedorf Worblental II - Youngsharks Port II 10:6. Burgdorf - Racoons Herzogenbuchsee I 13:6. W.W. Schüpfen-Busswil - Biel-Seeland I 6:15. Racoons Herzogenbuchsee I - Deitingen 8:7. Biel-Seeland I - Burgdorf 11:5. Deitingen - W.W. Schüpfen-Busswil 13:6. - Rangliste (je 13 Spiele): 1. Biel-Seeland I 26. 2. Burgdorf 17. 3. Racoons Herzogenbuchsee I 17. 4. Wiler-Ersigen 16. 5. Deitingen 16. 6. W.W. Schüpfen-Busswil 12. 7. Bern Ost II 11. 8. Derendingen 9. 9. Hornets Moosseedorf II 4. 10. Youngsharks Port II 3.

## Vera Bazzi unerwartet verstorben

**Tischtennis** Vera Bazzi ist am vergangenen Sonntag im Alter von 51 Jahren völlig unerwartet zu Hause an Herzversagen gestorben. Noch am Nachmittag hatte die in Toffen wohnhafte Sportlerin erfolgreich am Seeland-Cup in Brugg teilgenommen und war Dritte in der Männer-B-Kategorie geworden.

Die frühere österreichische Elite-Nationalspielerin bestritt in den 80er- und 90er-Jahren vier Welt- sowie drei Europameisterschaften. In den Senioren-Kategorien gewann sie 2006 in Bremen WM-Bronze im Einzel sowie 2005 je eine EM-Silber- und -Bronzemedaille. Nach ihrer Heirat mit dem Verbandsfunktionär Reto Bazzi erlangte die Spitzenspielerin die Schweizer Nationalität und sammelte ab 1992 zahlreiche Schweizer-Meister-Titel.

Einen Namen im Seeland machte sich Vera Bazzi nicht nur als erfolgreiche Einzelspielerin am nationalen Turnier in Brugg, das sie mehrmals gewann. In der Saison 2007/08 verstärkte sie auch das damaligen NLA-Team des TTC Aarberg und führte es in den Playoff-Final. fri